Ausgabe 12/2023 ■ Samstag, 2. Dezember 2023

GEMEINDE
GAUKÖNIGSHOFEN
NATUR | KULTUR | MITEINANDER

Miteinander

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE
GAUKÖNIGSHOFEN

Acholshausen

Eichelsee

Rittershausen

Wolkshausen

Weihnachtsgrußwort

Liebe Mitbürger/-innen,

Sie halten heute die letzte Ausgabe unseres Mitteilungsblattes im Jahr 2023 in der Hand, die Weihnachtsausgabe!

Beim Schreiben dieser Zeilen war mir einerseits, geschuldet durch den frühen Redaktionsschluss, andererseits aufgrund der allgemeinen politischen und gesellschaftlichen Situation nicht unbedingt weihnachtlich zumute.

Es herrscht Krieg in Europa und im Nahen Osten. Kräfte in der ganzen Welt versuchen mit vielerlei Mitteln, unsere freiheitlich demokratische Grundordnung zu schwächen und infrage zu stellen. Die Bundesregierung ringt darum, ein 60 Milliarden großes Haushaltsloch zu stopfen ohne wirkliche Ideen, wie das gelingen soll. In Gaukönigshofen haben wir den ersten Bus mit geflüchteten Menschen in Not aufgenommen und in der vom Landkreis Würzburg angemieteten Notunterkunft untergebracht.

Das alles sind sicher Nachrichten, die uns in der Advents- und Weihnachtszeit sehr nachdenklich stimmen.

Aber gerade in solchen Zeiten ist es wichtig, sich zu besinnen und sich bewusst zu machen, dass dieses Jahr nicht nur schlechte Nachrichten gebracht hat. Die Coronapandemie ist vorbei. Auch die Inflation ist aktuell wieder sehr stark rückläufig. Im Gazastreifen ist man kurz vor einer Waffenruhe und einem Geiselaustausch. Den meisten von uns mangelt es auch nicht an den finanziellen Möglichkeiten, das Weihnachtsfest zu feiern.

Gerade darum sollte es auch nicht an der nötigen Empathie mangeln, sich in dieser Zeit um Menschen zu kümmern, die vertrieben sind, Angehörige verloren haben und auf unsere Hilfe angewiesen sind. Die Reaktionen und Angebote auf unsere Informationsveranstaltung zeigen mir sehr deutlich, dass diese Empathie vorhanden ist und hier bei uns aktiv gelebt wird. So werden wir auch dieses Mal den Menschen, die bei uns untergebracht werden, die nötige Unterstützung und Integrationshilfe anbieten können. Dabei wird auch Weihnachten wieder zum Fest der Freude und des Zusammenhaltes.

Auch wenn die Herausforderungen der Zukunft groß bleiben, haben wir keinen Anlass, allzu pessimistisch zu sein. Der Journalist und Moderator Frank Plasberg hat es in seiner Sendung „Hart aber fair“ einmal so formuliert:

„Empirisch gesehen ist die Welt noch nie untergegangen!“.

Ich wünsche Ihnen daher trotz allem ein paar ruhigere Wochen mit der Möglichkeit Kraft zu tanken, gute Freunde und Verwandte zu treffen und mit viel Optimismus dieses Jahr zu beenden und das neue Lebensjahr gemeinsam mit uns in Verwaltung und Bauhof zu beginnen. Wir wissen nicht, was kommen mag, aber eines ist sicher: Langweilig wird es nicht. Und egal, was kommt, wir werden es bewältigen**, „miteinander“.**

Ihr, ein wenig nachdenklicher,
Johannes Menth
1. Bürgermeister

Mitglied in der
Allianz Fränkischer Süden
ZWISCHEN MAIN & TAUBER

Ärztliche Dienste

Bereitschaftsdienst

Rufnummer für Hausbesuche: 116 117
In lebensbedrohlichen Fällen bitte den Notarzt verständigen unter **Tel. 112**

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

02.12.-03.12.2023	Dr. Christian Steigenberger, Ritterstr. 11-17, Kitzingen, Tel. 09321/3837080
09.12.-10.12.2023	Dr. Michael Kappelmann, Falterstr. 4, Kitzingen, Tel. 09321/8642
16.12.-17.12.2023	Heinrich Weisensee, Falterstr. 1, Kitzingen, Tel. 09321/4751
23.12.-24.12.2023	Thomas Eisenblätter, Guttenberger Str. 1, Reichenberg, Tel. 0931/661165
25.12.-26.12.2023	Dr. Katharina Orlob, Kaiserstr. 30, Kitzingen, Tel. 09321/9262526
30.12.2023	Dr. Katharina Orlob, Kaiserstr. 30, Kitzingen, Tel. 09321/9262526
31.12.2023-01.01.2024	Dr. Theodor Pache, Bismarckstr. 12, Kitzingen, Tel. 09321/6496

Änderungen vorbehalten!

Den aktuellen Notdienst können Sie auch im Internet unter www.notdienst-zahn.de abrufen.

APOTHEKEN-NOTDIENST

Sa., 02.12.2023	Engel-Apotheke im Mainärztehaus, Jahnstr. 5, Ochsenfurt, Tel. 09331/9833378
So., 03.12.2023	Florian-Geyer-Apotheke , Marktplatz 11, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
Sa., 09.12.2023	Schloss-Apothek, Schlossplatz 5, Marktbreit, Tel. 09332/3046
So., 10.12.2023	Engel-Apotheke, Hauptstr. 23, Ochsenfurt, Tel. 09331/87700
Sa., 16.12.2023	Rats-Apotheke, Hauptstr. 31, Ochsenfurt, Tel. 09331/2340
So., 17.12.2023	Stadt-Apotheke, Hauptstr. 40, Ochsenfurt, Tel. 09331/2330
Sa., 23.12.2023	Adler-Apotheke, Marktstr. 6, Marktbreit, Tel. 09332/ 3423
So., 24.12.2023	Engel-Apotheke im Mainärztehaus, Jahnstr. 5, Ochsenfurt, Tel. 09331/9833378
Mo., 25.12.2023	Florian-Geyer-Apotheke, Marktplatz 11, Giebelstadt, Tel. 09334/99917
Di., 26.12.2023	Schwalben-Apotheke im Knaus-Center, Marktbreiter Str. 11, Ochsenfurt, Tel. 0933 /983377
Sa., 30.12.2023	Klingentor-Apotheke, Tückelhäuser Str. 9, Ochsenfurt, Tel. 09331/80665
So., 31.12.2023	Schloss-Apotheke, Schlossplatz 5, Marktbreit, Tel. 09332/3046
Mo., 01.01.2024	Engel-Apotheke, Hauptstr. 23, Ochsenfurt, Tel. 09331/87700
Sa., 06.01.2024	Adler-Apotheke Marktstr. 6, Marktbreit, Tel. 09332/3423
So., 07.01.2024	Schwalben-Apotheke im Knaus-Center, Marktbreiter Str. 11, Ochsenfurt, Tel. 09331/983377

Änderungen vorbehalten!

Der aktuelle Apothekennotdienst kann im Internet unter www.lak-bayern.notdienst-portal.de abgefragt werden!

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?
In Notfällen kann dies entscheidend sein!

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Ochsenfurt: Wertstoffhof Bärental, Am Ladehof 21

Di.	9.00 – 18.00 Uhr
Mi.	7.00 – 12.00 Uhr
Do.	9.00 – 18.00 Uhr
Fr.	9.00 – 18.00 Uhr
Sa.	9.00 – 14.00 Uhr

Wertstoffhof mit Annahme aller Elektro-Altgeräte (inkl. Bildschirme und Monitore, Kühl- und Gefriergeräte, Lampen, PV-Module) sowie Grüngut bis 5 Kubikmeter und Erdenverkauf.

Gaukönigshofen: Grüngutsammelstelle

Die Grüngutsammelstelle ist in den Wintermonaten von Dezember bis einschließlich Februar geschlossen.

Gemeindeverwaltung Gaukönigshofen

1. Bürgermeister Johannes Menth

Anschrift:	Hauptstraße 16 97253 Gaukönigshofen
Telefon:	0 93 37/97 19-0
Fax:	0 93 37/97 19-99
E-Mail:	info@gaukoenigshofen.bayern.de
Homepage:	www.gaukoenigshofen.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo., Di., Do., Fr.	8.00 – 12.30 Uhr
Mi.	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden
Für Vor-Ort-Termine steht Herr Menth nach Vereinbarung jederzeit zur Verfügung!

In dringenden Fällen ist die Gemeinde unter folgender Rufnummer zu erreichen:

Wasserwart	01 73/8 57 83 54
Rufbereitschaft Bauhof	01 73/6 00 74 11 (nur außerhalb der Dienstzeiten!)
Bauhofleiter	01 72/6 56 84 07

Termine 2024 Termine 2024 Termine 2024 Termine 2024

Datum	Veranstaltung	Veranstalter
Di. 03.01.2024	Theater Eichelsee	Theatergruppe Eichelsee
Do. 05.01.2024	Theater Eichelsee	Theatergruppe Eichelsee
Fr. 06.01.2024	Theater Eichelsee	Theatergruppe Eichelsee
So. 14.01.2024	1. Kinderprunksitzung	FGG Gaukönigshofen
Sa. 20.01.2024	1. Prunksitzung	FGG Gaukönigshofen
So. 21.01.2024	2. Kinderprunksitzung	FGG Gaukönigshofen
Fr. 26.01.2024	3. Frauenprunksitzung	FGG Gaukönigshofen
Sa. 27.01.2024	2. Prunksitzung	FGG Gaukönigshofen
Fr. 03.02.2024	Beatabend	Bürgerverein Gaukönigshofen
Sa. 10.02.2024	Kesselfleischessen	FFW Gaukönigshofen
Fr. 16.02.2024	Generalversammlung Blaskapelle Rittershausen	Blaskapelle Rittershausen
Sa. 24.02.2024	Generalversammlung FFW Gaukönigshofen	FFW Gaukönigshofen
Sa. 09.03.2024	Generalversammlung FFW Acholshausen	FFW Acholshausen
Sa. 23.03.2024	Generalversammlung Musikverein Gaukönigshofen	Musikverein Gaukönigshofen
So. 24.03.2024	Ostermarkt Acholshausen	Acholshausen
So. 14.04.2024	Frühjahrskonzert	Musikverein Gaukönigshofen
So. 28.04.2024	Schleifchenturnier v. 10:00 - 15:00 Uhr	Tennisverein Gaukönigshofen
So. 30.04.2024	Maibaumaufstellen Gaukönigshofen	Musikverein + FFW Gaukönigshofen
So. 30.04.2024	Maibaumaufstellen Acholshausen	FFW Acholshausen
Mo. 01.05.2024	Maifeier Eichelsee	Musikverein Eichelsee
Mo. 01.05.2024	Arche Noah Fahrradtour	Wander- und Naturverein e.V.
So. 05.05.2024	KIGA-Sommerfest Wolkshausen	Josefsverein Wolkshausen e.V.
So. 05.05.2024	Garagen-, Hof- und Scheunenflohmarkt	Gemeinde Gaukönigshofen
Do. 09.05.2024	Grillfest Eichelsee	FFW Eichelsee
Do. 09.05.2024	Spielplatzfest Acholshausen	Acholshausen
Sa. 11.05.2024	Musik am Thierbach (Feuerwehrhaus)	Musikverein Gaukönigshofen
So. 12.05.2024	Kabarett	Musikverein Gaukönigshofen
Fr.-Di. 17.05. - 21.05.2024	Fahrt nach Frankreich	Partnerschaftsverein Gaukönigshofen
Fr. 17.05.2024	Jahreshauptversammlung, 19:00 Uhr	Tennisverein Gaukönigshofen
Fr.-So. 14.06. -16.062024	Musikfest Rittershausen	Blaskapelle Rittershausen
Sa. 22.06.2024	Feuerprobe Musikverein Gaukönigshofen	Musikverein Gaukönigshofen
So. 23.06.2024	Musikfest Acholshausen	Musikverein Acholshausen
Sa. 29.06.2024	40 Jahre Tennisverein	Tennisverein Gaukönigshofen
Sa. 06.07.2024	40 Jahre Bude Eichelsee (Beatabend)	Bude Eichelsee
So. 21.07.2024	Pfarrfest Gaukönigshofen	Pfarrgemeinde Gaukönigshofen
Fr. 26.07.2024	Jugendvereinsmeisterschaft	Tennisverein Gaukönigshofen
Fr.- So. 26.07- 28.07.2024	Sommernachtsfest Eichelsee	Musikverein Eichelsee
So. 04.08.2024	Steckerlfisch-Essen	FFW Gaukönigshofen
Do. 15.08.2024	Tümpelfest Acholshausen	FFW Acholshausen
Do. 15.08.2024	Wallfahrt zum Käppele Würzburg	Pfarrgemeinde Eichelsee
So. 18.08.2024	Sommerfest Arche Noah	Wander- und Naturfreunde e.V.
Sa.-So. 07.09. - 08.09.2024	3. Gau-Open	Tennisverein Gaukönigshofen
So. 15.09.2024	Marktfest Gaukönigshofen	Marktfestverein
Do. 03.10.2024	Kesselfleischessen	FFW Eichelsee
Do. 03.10.2024	Vereins-Doppelmeisterschaften	Tennisverein Gaukönigshofen
Sa. 19.10.2024	Herbstkonzert, Haus der Jugend	Thierbachsänger
Fr. 08.11.2024	Martinsumzug Kiga Wolkshausen	Kiga Wolkshausen
Sa. 09.11.2024	Kirchweihumzug, 18.00 Uhr	Gemeinde Gaukönigshofen
So. 10.11.2024	Gedenkstunde in der Synagoge	Gemeinde Gaukönigshofen
Mo. 11.11.2024	Kirchweih, Spätlese der Generationen, Jakobushaus	Senioren-Team
So. 17.11.2024	Volkstrauertag	Gemeinde Gaukönigshofen
Sa. 30.11.2024	Beatabend	Bürgerverein Gaukönigshofen
Sa. 07.12.2024	Christbaumverkauf	FFW Gaukönigshofen
Di. 10.12.2024	Adventskonzert	Blaskapelle Rittershausen
So. 14.12.2024	Beatabend der SVG	Bürgerverein Gauk. + SVG
So. 22.12.2024	Adventskonzert	Musikverein Gaukönigshofen
So. 25.12.2024	Beatabend	Bürgerverein Gaukönigshofen
Di. 26.12.2024	Theater Eichelsee	Theatergruppe Eichelsee
Do. 28.12.2024	Theater Eichelsee	Theatergruppe Eichelsee
Sa. 30.12.2024	Theater Eichelsee	Theatergruppe Eichelsee

Änderungen vorbehalten!

Aktuelles aus dem Rathaus

Neue Öffnungszeiten des Bauhofs

Zum 1. Januar 2024 ändern sich die Öffnungszeiten des Bauhofs wie folgt:

Mo. - Do.	7.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr
Fr.	7.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Gaukönigshofen

Sie möchten etwas klären? Rufen Sie uns zu unseren Sprechzeiten an.

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Anliegen telefonisch zu klären. Viele Fragen, etwa zu Öffnungszeiten, Zuständigkeiten oder mitzubringenden Unterlagen, können wir Ihnen sofort beantworten.

Sie erreichen uns telefonisch unter **09337/9719-0 oder per E-Mail (info@gaukoenigshofen.bayern.de).**

zu den **Sprechzeiten montags, dienstags, donnerstags, freitags von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und mittwochs von 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr.**

Die jeweiligen Ansprechpartner finden Sie auf unserer Homepage unter: www.gaukoenigshofen.de/Rathaus/Ansprechpartner bzw. Rathaus/Bauhof.

Lässt sich Ihr Anliegen nicht klären, vereinbaren wir gerne einen persönlichen Termin mit Ihnen.

Online-Terminvereinbarung für das Einwohnermeldeamt

Wir wollen die Terminvergabe für Sie so einfach wie möglich gestalten, deshalb können Termine für das Einwohnermeldeamt ab sofort auch online gebucht werden. Sie finden die Online-Terminvereinbarung auf der Startseite www.gaukoenigshofen.de.

Ihre Gemeindeverwaltung

Aus den Gemeinderatssitzungen

Örtliche Rechnungsprüfung 2022

In der Sitzung am 13.11.2023 hat die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Birgit Derr, den Prüfungsbericht zur Jahresrechnung 2022 bekannt gegeben. Der Gemeinderat hat die außerplanmäßigen Ausgaben 2022 einstimmig nach Art. 66 Abs. 1 Gemeindeordnung genehmigt.

Die Haushaltsrechnung 2022 wurde mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

Bereinigte Soll-Einnahmen und -Ausgaben:	10.297.573,90 €
Darin enthalten: Zuführung zum Vermögenshaushalt:	680.833,62 €
Zuführung an die Allgemeine Rücklage:	419.141,52 €
Soll-Fehlbetrag:	0,00 €

Erteilung der Entlastung

Für die Jahresrechnung 2022 mit den festgestellten Ergebnissen wurde einstimmig die Entlastung erteilt.

Jahresrechnungen 2020 bis 2022 der Dr. Werner'schen Spitalstiftungen Acholshausen

Die Jahresrechnung 2020 bis 2022 der Dr. Werner'schen Spitalstiftung Acholshausen wurde stichprobenweise örtlich geprüft und die Richtigkeit der Jahresrechnungen für die Haushaltsjahre festgestellt. Der Stiftungszweck wird durch die Bereitstellung von Wohnraum an bedürftige Personen verwirklicht. Die Entlastung wurde erteilt.

Feinkonzept für das Projekt „Vermittlung jüdischer Geschichte"

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung FranKonzept mit der neuen Konzeptionierung und Gestaltung des Ausstellungskonzeptes in der Synagoge beauftragt.

Festlegung des Projektes für das Regionalbudget 2024

Der Gemeinderat hat die Verwaltung beauftragt den Antrag eines Kleinprojektes für das Regionalbudget zu stellen. Hierzu soll eine kleine Rutschenanlage auf dem vorhandenen Abenteuerspielplatz in Acholshausen errichtet werden.

IMPRESSUM

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Gaukönigshofen.

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen und den amtlichen Teil ist 1. Bürgermeister Johannes Menth oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt der jeweilige Einsender.

Anzeigen, Layout und Druck:
Krieger-Verlag GmbH, 74572 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90, E-Mail: anzeigen@krieger-verlag.de, www.krieger-verlag.de

Das nächste Miteinander erscheint am 13. Januar 2024
Redaktionsschluss: Mittwoch, 3. Januar 2024, 12.00 Uhr

Entscheidung über das weitere Vorgehen über die Erneuerung der Wasserleitungen nach Acholshausen

Als einzig sinnvolle Variante soll die neue Wasserleitung entlang des Fußweges an der Acholshäuser Straße parallel zur bestehenden Wasserleitung verlegt werden. Der Gemeinderat hat die Verwaltung beauftragt die Leistungen auszuschreiben und die Mittel entsprechend in den Haushalt einzustellen.

Sitzungstermine

Es finden folgende Sitzungen statt:

- ***11.12.2023 Gemeinderat***
- ***15.01.2024 Gemeinderat***

Die Sitzungen finden im Sitzungssaal des Rathauses statt. Zu den Gemeinderatssitzungen sind alle Bürger:innen herzlich eingeladen! Die Tagesordnung finden Sie im Bürgerinformationssystem (BIS) oder auf unserer Homepage.

Bitte beachten Sie:

Anträge/Bauanträge müssen freitags 2 Wochen vor dem jeweiligen Sitzungstermin per E-Mail und in Papierform im Rathaus eingegangen sein, damit diese noch geprüft und die entsprechende Verwaltungsvorlage erarbeitet werden kann.

In eigener Sache

Abschaffung des Kinderreisepasses; Änderung der Passgebühren

Zum 1. Januar 2024 hat der Gesetzgeber Folgendes beschlossen:
Kinderreisepässe dürfen ab dem 1. Januar 2024 nicht mehr neu ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden. Im Umlauf befindliche Kinderreisepässe können bis zum Ende der aufgedruckten Gültigkeit weiterverwendet werden und laufen dann aus.
Als Ausweisdokumente für Kinder (ab Säuglingsalter) kommen Personalausweise in Betracht, wenn nur Reisen innerhalb der EU geplant sind. Werden Reisen auch außerhalb der EU (auch: Großbritannien) geplant, benötigt jedes Kind - wie auch die Eltern - einen regulären Reisepass.
Weiterhin wurde festgesetzt, dass sich die Ausstellungsgebühr für einen Reisepass für Personen ab 24 Jahren von 60,– € auf 70,– € erhöht.
Wir bitten um Beachtung.

Glasfaser-Vertragszusendung durch Telekom

Die Telekom Deutschland GmbH versendet teilweise Vertragsangebote, auch wenn Sie im Antrag nur den Anschluss (ohne Tarif) gebucht haben.

Wenn Sie im Antrag nur den Anschluss (ohne Tarif) bestellt haben, sind Sie nicht verpflichtet, einen Glasfaser-Tarif abzuschließen.

Versetzung des Altkleider-Containers

Die Altkleider-Container wurden versetzt und stehen nun im Bereich der Glas-Container.

Feuerwerk in der Silvesternacht

Hinweise der Verwaltung zum Gebrauch von Böllern und Feuerwerkskörpern in der Silvesternacht.
Aus gegebenem Anlass weisen wir auf die Gefahren für Eigentum, aber vor allem auch für Leib und Leben hin, die durch unsachgemäßen Umgang mit Feuerwerkskörpern entstehen können. Auch die Feuerwerker selbst begeben sich in Gefahr, insbesondere wenn sie –wie es leider häufig der Fall ist – alkoholisiert sind.
Wir appellieren deshalb an alle, die in der Silvesternacht mit Feuerwerkskörpern hantieren, diese sachgemäß und mit der erforderlichen Sorgfalt und Vorsicht zu verwenden. Vor allem ist der notwendige Abstand von Gebäuden und Mitmenschen einzuhalten und Rücksicht zu nehmen. Die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen (z.B. Knaller, Raketen) in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Kinder- und Altersheimen sowie Fachwerkhäusern ist nach § 23 1. SprengV verboten. Am besten aber wäre es, ganz auf das Abbrennen von Feuerwerkskörpern zu verzichten. Auch auf die haftungsrechtliche Situation im Falle von durch unsachgemäßes Verwenden von pyrotechnischen Gegenständen verursachte Schäden weisen wir bei dieser Gelegenheit hin.

Ihnen allen wünschen wir ein frohes glückliches und gesundes neues Jahr 2024.

bulletin

Oktober 2023

Gemeinde Gaukönigshofen - Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept ISEK
Beteiligungsprozess Mai bis Oktober 2023

Das vorliegende Bulletin fasst die Ergebnisse aus den Beteiligungsformaten seit Mai 2023 zusammen.

Bürgerinformation am 16. Mai 2023

In einer ausführlichen Präsentation wurden die interessierten Bürgerinnen und Bürger von Gaukönigshofen über den Arbeitsstand des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts und die Untersuchungsergebnisse der Machbarkeitsstudie für die Mehrzweckhalle und das Haus der Jugend informiert. Im Anschluss daran fand ein intensiver gedankliche Austausch mit den beauftragten Planern Herrn Kern (Büro Schlicht Lamprecht Kern) und Herrn Ulrich (Büro plan&werk) statt.

Im Ergebnis gab es bei den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern eine klare Mehrheit die Variante „2 – Erweiterung Festplatz“ weiterzuverfolgen und eine Kofinanzierung durch Mittel der Städtebauförderung zu erreichen.

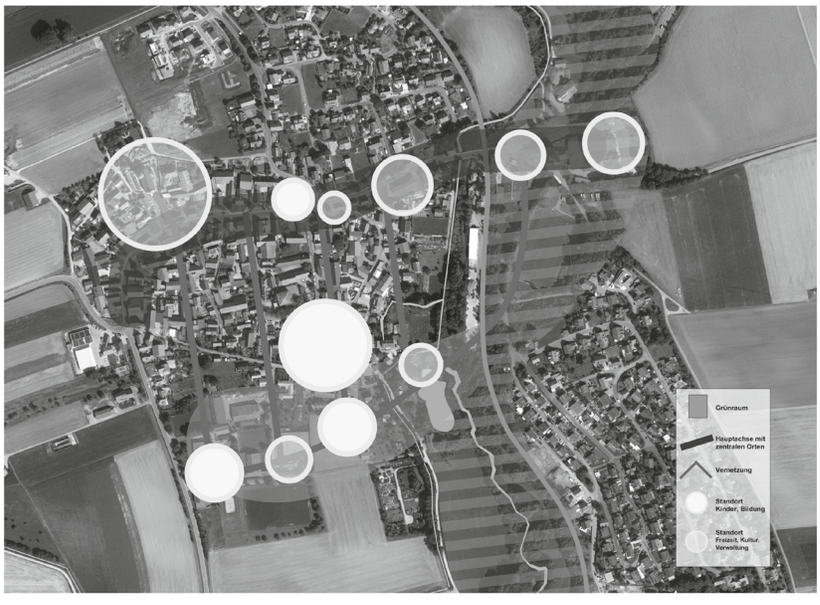
3. Lenkungsgruppe am 10. Juli 2023 und 4. Lenkungsgruppe am 09. Oktober 2023

Die Lenkungsgruppe aus Mitgliedern des Gemeinderats, Vertretern der Bürgerschaft sowie der Verwaltung ist mit den Planern am 10. Juli 2023 und 09.Oktober 2023 im Rathaus zusammen gekommen. Dabei wurden die Themen „Sanierungsgebiet“ sowie die Formulierung von Leitlinien für das ISEK vertieft diskutiert.

Der Verlauf der Abgrenzung eines künftigen Sanierungsgebietes orientiert sich an den Grenzen des historischen Altorts und schließt angrenzende Flächen mit Wirkung auf das Ortsbild und städtebaulichen Missständen mit ein. Detailpunkte im Verlauf des Gebietsumgriffs wurden in der Lenkungsgruppe besprochen und durch das Planungsbüro geprüft und angepasst.

Die Satzung für ein künftiges Sanierungsgebiet wird auf Grundlage des Baugesetzbuches festgesetzt. Für die Gemeinde gibt es die Möglichkeit ein vereinfachtes Verfahren durchzuführen, das für die anstehenden Aufgaben im Sanierungsgebiet Gaukönigshofen gut geeignet ist. Auch für genehmigungspflichtige Vorhaben und Rechtsvorgänge gibt es für für die Gemeinde unterschiedliche Festsetzungsmöglichkeiten in der Sanierungssatzung. Welche Instrumente notwendig sind, um die Sanierungsziele zu erreichen, wird in der Lenkungsgruppe erläutert und diskutiert. Die genaue Ausgestaltung der Satzung erfolgt nach Abschluss des ISEK-Prozesses durch Beschluss im Gemeinderat.

Aus den städtebaulichen Analysen und Bewertungen im Rahmen des ISEK werden Ziele entwickelt, die der Altortsanierung als Leitsätze vorangestellt werden und die umfangreichen kurz-, mittel- und langfristig geplanten Maßnahmen der Ortssanierung in den nächsten rund 15 Jahren begründen. Vor allem die vorhandenen Standortqualitäten eines charakteristischen Ortsbildes und des Angebots an Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen bilden die Voraussetzung mehr Frequenz in den Altort zu bringen und ihn dadurch zu beleben. Von den Planern wurden Leitsätze formuliert, die in der Lenkungsgruppe intensiv diskutiert und von den Anwesenden angereichert wurden. Insbesondere wurde dabei diskutiert, ob die gewünschte positive Entwicklung des Ortes bzw. Wandlung des ländlichen Raums die demografische Entwicklung ausgleichen kann ohne dafür die bisherigen Siedlungsflächen auszudehnen.



Konzeptplan

GEMEINDE GAUKÖNIGSHOFEN
NATUR | KULTUR | MITEINANDER

Leitbild

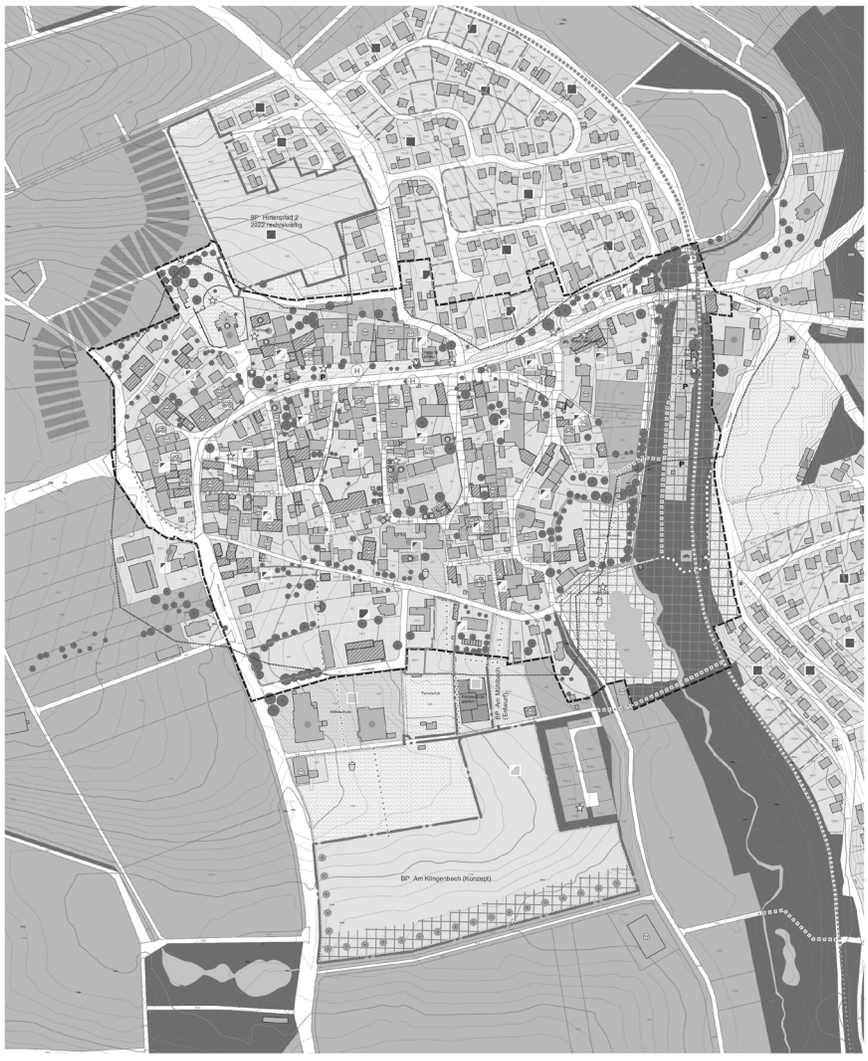
- Kulturlandschaft
  historische Ortsränder im Nordwesten freihalten.
- Bildungslandschaft
  als Alleinstellungsmerkmal zur Ortsentwicklung nutzen und Einrichtungen im Süden mit der Ortsmitte verknüpfen.
- Freizeitlandschaft
  Freiräume im Osten weiter entwickeln.

Gemeinderatssitzung am 16. Oktober 2023

Um das ISEK-Verfahren abzuschließen sowie die Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange zu beteiligen ist es notwendig den Entwurf des ISEK vorher in seinen Grundzügen durch den Gemeinderat zu billigen. Die Vorstellung und Diskussion im Gemeinderat erfolgte am 16. Oktober 2023. Die Billigung des Planungsstandes des ISEK wurde dort einstimmig beschlossen.

Leitsätze

- Sanierung und Umnutzung von ortsbildprägenden Gebäuden sowie Beseitigung von Leerständen.
- Ortsbildpflege zur Gestaltung des Erscheinungsbildes und Erhalt der charakteristischen Silhouette.
- Innenentwicklung vor Außenentwicklung als wesentlicher Bestandteil einer nachhaltigen Ortsplanung.
- Frequenz aus den Einrichtungen für Kinderbetreuung und Bildung in den Altort bringen.
- Attraktive Wegeverbindungen und Stationen zwischen Hauptstraße, Nikolausgraben und südlichem Ortsrand schaffen.
- Altort als Wohn- und Arbeitsort für Jung und Alt weiterentwickeln.
- Erhalt und Entwicklung der Nahversorgung und gastronomischer Angebote im Altort.
- Stärkung und Entwicklung der kulturellen Angebote als Standortfaktor: Theater, Musik, Sport ... für das örtliche Zusammenleben und für Tourismus.
- Integration und lokale Identität: v.a. Ortsgeschichte und jüdisches Leben.

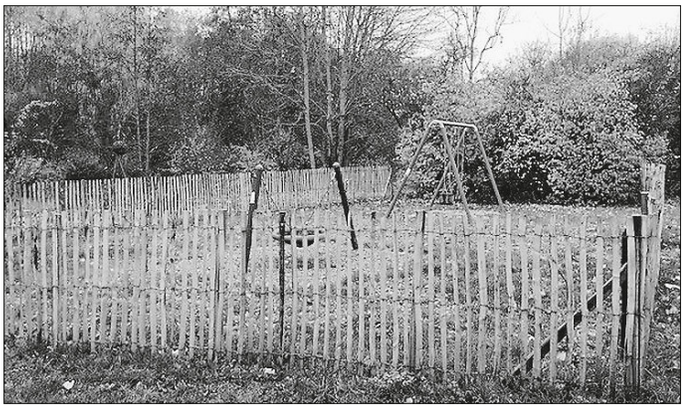


Die Ziele und Maßnahmen werden in einem Rahmenplan dargestellt , der ebenfalls in der Lenkungsgruppe vorgestellt und diskutiert wurde.

Rahmenplan mit Zielen und Maßnahmen (Ausschnitt), Stand vom 16.10.2023

Regionalbudget 2023 – Allianz Fränkischer Süden

Durch die Allianz Fränkischer Süden wurde im Jahr 2023 folgendes Objekt finanziert und durch die Mithilfe des Bauhofs und der Gemeinde durchgeführt:
Der Spiel- und Ruheplatz am Mühlbachweiher ist von überörtlicher Bedeutung, da er direkt am Gaubahnradweg liegt und von Gästen aus vielen Gemeinden und Touristen frequentiert wird. Der Platz ist vor allem für junge Familien aus nah und fern ein wichtiger Treffpunkt. Um den Standort vor allem für Kinder attraktiver zu gestalten, wurde eine Doppelschaukel und eine Mini-Nestschaukel mit Fallschutzbelag in unmittelbarer einsehbarer Nähe zu den Sitzgelegenheiten aufgestellt. Zur Ufersicherung mit Bepflanzungen und um den Spielbereich abzugrenzen, wurde durch eine Zaunsetzung Abhilfe zum Schutz der Kinder geschaffen.



Rückblick des diesjährigen Jugendcafés

Am 13.10.2023 fand im Haus der Jugend das dritte Jugendcafé statt. Die Jugendlichen konnten dem zweiten Bürgermeister und den Gemeinderät*innen ihre Probleme, Wünsche und Anregungen mitteilen. So fehle es morgens trotz des zusätzlich eingesetzten Busses noch immer an Sitzgelegenheiten, zudem sei die nachmittägliche Busverbindung zwischen Ochsenfurt und Gaukönigshofen sehr schlecht. Ebenso wurde eine bessere Anbindung der Orte Wolkshausen und Gaukönigshofen über einen Radweg gewünscht.

Des Weiteren stehen auf der Wunschliste mehr Sitzgelegenheiten in den Ortsgebieten und der Zugang zu kostenfreiem W-Lan in den Jugendtreffs. Es wurde auch auf Mängel und defekte Gerätschaften an Spielplätzen und auf Fußballplätzen hingewiesen. Diese Anliegen wurden schriftlich festgehalten und in der Gemeinderatssitzung im Oktober dem restlichen Gremium mitgeteilt.
Auf Anregung der Jugendlichen fand ein gemeinsames Treffen am 15.11.2023, von Jugendlichen, dem Bauhof und der Jugendbeauftragten zur Begehung/Planung der Dirt-Bike-Strecke an der Bahnrampe in Rittershausen statt.

Gedenkstunde in der Gaukönigshöfer Synagoge zu 85 Jahren Reichspogromnacht – 35 Jahre Kreisgedenkstätte

In Gaukönigshofen begann die Judenverfolgung der hier ansässigen jüdischen Mitbürger am Abend des 10. November. Alljährlich wird in der Synagoge in einer Gedenkfeier daran erinnert, dass diese Taten und die davon betroffenen Menschen nicht in Vergessenheit geraten dürfen.
Der dritte Bürgermeister Stefan Rettner begrüßte die circa 40 Teilnehmenden, darunter auch Altlandrat Eberhard Nuss. Musikalisch wurde die Gedenkstunde mit Klezmer-Musik von einer kleinen Gruppe Musiker*innen umrahmt.
Landrat Thomas Ebert erinnerte in seinen Ausführungen an die Reichspogromnacht, die vor 85 Jahren den Weg für unfassbare Grausamkeiten geebnet hat und an die 54 jüdischen Mitbürger, die einstmals in Gaukönigshofen gelebt haben.
Im Hinblick an die Eröffnung der Kreisgedenkstätte im Jahre 1988 dankte der Landrat der Gemeinde, die das Erbe ihrer ehemaligen Bürgerinnen und Bürger mit großer Verantwortung tragen, sowie allen, die mithelfen, dass alle Menschen in diesem Land in Frieden leben und Antisemitismus und Ausgrenzung keine Chance mehr haben.
Die Organisatorin der Gedenkstunde, Gertraud Renner, stellt in diesem Jahr insbesondere die Familien Vorchheimer, Katz und Weil näher in den Mittelpunkt. Während Christiane Langer, Altbürgermeister Bernhard Rhein und Bärbel Thiele die Lebensläufe in Erinnerung rufen, bekommen die Menschen mit den von Jens Renner angebrachten Fotos einen Platz zurück in die Gemeinde, wo sie durch die Stolpersteine vor ihren einstigen Wohnstätten vor dem endgültigen Vergessen bewahrt werden.

Mitteilungsblatt zum Jahreswechsel

Die heutige Ausgabe Ihres Mitteilungsblattes ist die letzte in diesem Jahr.

Infolge der Feiertage über Weihnachten und Neujahr erscheint die **erste Ausgabe des Mitteilungsblattes 2024 am 13. Januar 2024.**
Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am Mittwoch, 3. Januar 2024.
Wir bitten Sie um Vormerkung und Beachtung.

Unseren Lesern und Kunden wünschen wir für die kommenden Feiertage eine schöne und friedliche Zeit sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Bei den Austrägern, die zuverlässig zu jedem Erscheinungstermin das Amts- und Mitteilungsblatt pünktlich in die Haushalte bringen, möchten wir uns ganz herzlich bedanken.
Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Ihr Krieger-Verlag, Blaufelden

Gefahr von oben

Dachlawinen

Ein Eiszapfen fällt von der Regenrinne, eine Dachlawine kracht auf den Gehweg – und trifft einen Fußgänger oder ein Auto. Und dann? Wer ist verantwortlich für den Schaden? Welche Pflichten haben Fußgänger, Autofahrer und Hausbesitzer? Wir haben sieben wichtige Fakten für Sie zusammengestellt.

1. **Hauseigentümer haben eine Verkehrssicherungspflicht.**
   Hausbesitzer sind dafür verantwortlich, dass keine Gefahren für Dritte von ihrem Grundstück oder ihrer Immobilie ausgehen. Das schließt Besucher ebenso ein wie Passanten oder den Briefträger. Dabei umfasst diese sogenannte Verkehrssicherungspflicht nicht nur das Schneeschippen im Winter: Auch lose Dachziegeln, morsche Äste, eine defekte Außenbeleuchtung oder eben Dachlawinen und Eiszapfen können Gefahren für andere in sich bergen.
2. **Kommt ein Hausbesitzer seinen Pflichten nicht nach, haftet er für Schäden.**
   Wird ein Passant von einer Dachlawine getroffen oder ein parkendes Auto durch einen Eiszapfen beschädigt, ist der Besitzer des jeweiligen Grundstücks für die entstandenen Schäden haftbar – sofern er nicht ausreichend dafür gesorgt hat, diese Gefahr zu verhindern. Das heißt: Hausbesitzer können nur dann zur Verantwortung gezogen werden, wenn sie ihre Verkehrssicherungspflichten versäumt haben.
3. **Einheitliche Vorschriften für den Schutz vor Dachlawinen gibt es nicht.**
   Nicht jeder Hauseigentümer ist gesetzlich dazu verpflichtet, spezielle Vorsorge gegen Dachlawinen zu treffen. Schneefanggitter, Schneestopper oder Warnschilder sind beispielsweise nur in Gebieten, in denen erfahrungsgemäß viel Schnee fällt, vorgeschrieben. Einige Gemeinden fordern solche Schutzmaßnahmen auch dann, wenn das Dach einen Neigungswinkel von über 38 Grad hat oder das Gebäude an einer belebten Straße liegt.
4. **Die Vorsorgemaßnahmen müssen zumutbar sein.**
   Kein Hausbesitzer kann dazu verpflichtet werden, auf sein Dach zu steigen, um es vom Schnee zu befreien. Denn die Verkehrssicherungspflicht richtet sich auch danach, was für den Verantwortlichen zumutbar ist.
5. **Auch Passanten und Autofahrer tragen Verantwortung.**
   Nicht nur Haus- und Grundstücksbesitzer haben Pflichten: Auch von Passanten und Autofahrern wird ein gewisses Maß an Eigenverantwortung gefordert. So führt beispielsweise ein – bei akuter Gefahr gut sichtbares – Schild mit dem Hinweis „Vorsicht Dachlawinen“ in vielen Fällen dazu, dass Fußgänger oder Autofahrer keinen Schadenersatz verlangen können, wenn tatsächlich eine Dachlawine abgeht.
6. **Hausbesitzer können sich schützen.**
   In seine eigene Tasche muss ein Hauseigentümer im Schadensfall nur dann greifen, wenn er seine Sorgfaltspflicht verletzt hat – und wenn er für diesen Fall nicht versichert ist. Hat er eine Privat-Haftpflichtversicherung, übernimmt diese in der Regel die Kosten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Dies gilt für ein privates, selbst genutztes Ein- oder Zweifamilienhaus. Bei Mehrparteienhäusern und vermieteten Häusern sollte generell eine Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung abgeschlossen werden.
7. **Auch Mieter können in die Pflicht genommen werden.**
   Mieter dürfen vom Hausbesitzer dazu verpflichtet werden, Eiszapfen am Dach zu entfernen und Dachlawinen vorzubeugen. Komplett kann die Verkehrssicherungspflicht aber nicht auf den Mieter übertragen werden: Dem Hauseigentümer bleibt zumindest die Verantwortung dafür, dass die Aufgaben auch tatsächlich und ordnungsgemäß erfüllt werden.

Quelle: https://www.vkb.de/

GEMEINDE
GAUKÖNIGSHOFEN
NATUR | KULTUR | MITEINANDER
JETZT ALS APP!

JETZT KOSTENLOS RUNTERLADEN!

Mit dieser App haben Sie alle Informationen aus Gaukönigshofen immer zur Hand! In der App finden Sie alle Informationen zu Vereinen, Gewerbetreibenden, Veranstaltungen, Bildung, Kultur und Gesundheit, das aktuelle Miteinander sowie alle aktuellen Neuigkeiten aus dem Rathaus.

Die neue Gaukönigshofen-App kann kostenlos und ohne Registrierung verwendet werden. Es werden keine personenbezogenen Daten verarbeitet oder gespeichert.

Miteinander goes eco – Ihr kleiner Beitrag für eine bessere Umwelt

Sie können unser Miteinander neben der gedruckten Ausgabe auch online auf unserer Homepage und zusätzlich über die neue Bürger-App einsehen. Um der Umwelt etwas Gutes zu tun, gibt es die Möglichkeit das Miteinander abzubestellen und dieses nur noch online zu lesen. Bitte wägen Sie verantwortungsvoll ab, ob Sie das Miteinander weiterhin in Papierform benötigen.

Auf unserer Homepage: www.gaukoenigshofen.de, unter Bürgerservice & Soziales → Amtsblatt Miteinander können Sie den Button „Jetzt abbestellen“ klicken und so eine E-Mail mit Namen und Anschrift verfassen, in der Sie das Amtsblatt abbestellen. Sie erhalten anschließend von uns einen Aufkleber, den Sie an Ihrem Briefkasten befestigen müssten. So weiß der Austräger, dass Sie das Mitteilungsblatt online lesen.

Die Abbestellung kann selbstverständlich auch telefonisch unter der Nummer: 09337/9719-0 erfolgen.

50 Geflüchtete im ehemaligen Café Zehnter eingezogen – Helfende gesucht

Am Donnerstag, den 23. November sind 50 türkische Geflüchtete in das ehemalige Café Zehnter eingezogen. Es handelt sich um 13 Familien. Dabei sind auch 5 Mädchen im Alter zwischen 1,5 und 10 Jahren, sowie 6 Jugendliche im Alter von 11 bis 17 Jahren. Alle haben Asyl beantragt. Die bisherigen Begegnungen waren von Freundlichkeit und gegenseitigem Respekt geprägt.
Die Verpflegung der Menschen erfolgt über einen Caterer. Die Geflüchteten sind in der Regel in 3- oder 4-Bett-Zimmern untergebracht.

Folgende Unterstützung wäre hilfreich:

- Wenn jemand Spielzeug für die Kinder zur Verfügung stellen könnte, wäre das sehr schön, um den Kindern etwas Abwechslung zu ermöglichen.
- Sprachkurs für Kinder und Erwachsene: Wer kann hier mithelfen und sich einbringen?
- Fahrdienste: Da der ÖPNV nur teilweise gut ausgebaut ist, sind immer wieder Fahrdienste hilfreich. Vor allem, wenn die Menschen nach Geldersheim müssen, entspricht das nahezu einer Weltreise: Dauer ca. 3 Stunden mit mindestens drei Mal umsteigen.
- Sonstige Beschäftigungsmöglichkeiten

Wer Fragen, Anregungen, Ideen oder Wünsche hat, kann sich gerne an die Gemeinde wenden. Roland Trunk, Tel. 971940, und Stefan Rettner, Tel. 980031, sind Ansprechpersonen und kümmern sich, soweit es möglich ist, um alle Anliegen.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für den Bebauungsplan „Tiergarten“ im OT Wolkshausen der Gemeinde Gaukönigshofen

Die Gemeinde Gaukönigshofen hat mit Beschluss vom 19.06.2023 den Bebauungsplan „Tiergarten“ im OT Wolkshausen in der Fassung vom 06.02.2023, redaktionell geändert am 19.06.2023 als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan „Tiergarten“ im OT Wolkshausen in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, im Rathaus der Gemeinde Gaukönigshofen, Zimmer 03, Hauptstr. 16, 97253 Gaukönigshofen, während folgender Zeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: von 8.00 - 12.30 Uhr; Mittwoch: von 8.00 - 12.00 Uhr und zusätzlich von 14.00 - 18.00 Uhr, einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.
Alle nicht öffentlich zugänglichen Regelungen, auf die im Bauleitverfahren verwiesen wird, sind in der für das Bauleitverfahren geltenden Fassung bei der Gemeinde Gaukönigshofen auf Nachfrage oder zu den allgemeinen Dienststunden einsehbar.
Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a BauGB im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Gaukönigshofen, 2. Dezember 2023
gez. Johannes Menth,
1. Bürgermeister

Gemeinde Gaukönigshofen

Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) – Bekanntmachung Öffentliche Auslegung und Beteiligung gemäß § 137 BauGB

Die Gemeinde Gaukönigshofen erarbeitet derzeit ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) zur Ortsentwicklung im Bereich des Hauptortes. Die inhaltliche Bearbeitung erfolgt durch das Büro plan&werk aus Bamberg.
Mit dem ISEK wird ein Konzept zur weiteren Entwicklung Gaukönigshofens formuliert, das insbesondere die Funktion des Altorts stärkt und die Grundlage dafür schafft, baulich-gestalterische Mängel sowie vorhandene Missstände und Funktionsverluste zu beheben.
Die Ergebnisse dienen als Grundlage für die Ausarbeitung eines Sanierungskonzepts und der Festlegung eines Sanie-

rungsgebietes. Im Sanierungsgebiet können Maßnahmen, die den Zielen des Sanierungskonzeptes folgen, finanziell gefördert werden.
Im Planungsprozess wurden folgende übergeordnete Ziele herausgearbeitet und dem ISEK als Leitsätze vorangestellt:

Leitbild
- Kulturlandschaft
  historische Ortsränder im Nordwesten freihalten.
- Bildungslandschaft
  als Alleinstellungsmerkmal für die Attraktivitätssteigerung und Stabilisierung des Altorts nutzen und Einrichtungen im Süden mit der Ortsmitte verknüpfen.
- Freizeitlandschaft
  Freiräume im Osten weiter entwickeln.

Leitsätze
- Sanierung und Umnutzung von ortsbildprägenden Gebäuden sowie Beseitigung von Leerständen.
- Ortsbildpflege zur Gestaltung des Erscheinungsbildes und Erhalt der charakteristischen Silhouette.
- Innenentwicklung vor Außenentwicklung als wesentlicher Bestandteil einer nachhaltigen Ortsplanung.
- Historische Ortsmittelpunkte um Kirche, Hauptstraße und Königshof besser miteinander verbinden.
- Frequenz aus den Einrichtungen für Kinderbetreuung und Bildung in den Altort bringen.
- Attraktive Wegeverbindungen und Stationen zwischen Hauptstraße, Nikolausgraben und südlichem Ortsrand schaffen.
- Altort als Wohn- und Arbeitsort für Jung und Alt weiterentwickeln.
- Erhalt und Entwicklung der Nahversorgung und gastronomischer Angebote im Altort.
- Stärkung und Entwicklung der kulturellen Angebote als Standortfaktor: Theater, Musik, Sport ... für das örtliche Zusammenleben und für Tourismus.
- Integration und lokale Identität: v. a. Ortsgeschichte und jüdisches Leben.

Im Verlauf des vergangenen Jahres wurden Informations- und Beteiligungsmöglichkeiten in unterschiedlichen Formaten angeboten. Nun wird der Öffentlichkeit gemäß § 137 BauGB die Möglichkeit gegeben, sich zu den Planungsabsichten der Gemeinde Gaukönigshofen zu äußern sowie Anregungen, Bedenken und Hinweise vorzubringen.
Hierzu liegt der Entwurf des ISEK

vom 04.12.2023 bis 03.01.2024

im Rathaus der Gemeinde Gaukönigshofen, Hauptstraße 16, 97253 Gaukönigshofen, während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich aus.

Parallel zur öffentlichen Auslegung stehen alle genannten Planunterlagen auf der Homepage der Gemeinde Gaukönigshofen https://www.gaukoenigshofen.de/wirtschaft-wohnen/bauen-gaukoenigshofen.

Bevor die Gemeinde Gaukönigshofen einen abschließenden Beschluss über das ISEK fasst, wird sie die eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen prüfen und abwägen, ob und in welchen Punkten die formulierten Entwicklungsziele und Maßnahmenvorschläge angepasst werden.

Gemeinde Gaukönigshofen, 2. Dezember 2023

gez. Johannes Menth
Erster Bürgermeister

Bekanntmachung der Genehmigung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Gaukönigshofen im Ortsteil Wolkshausen

Mit Schreiben vom 08.11.2023 (Aktenzeichen: FB22-610.1-BLP-2022-5) hat das Landratsamt Würzburg mitgeteilt, dass für die 7. Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom 06.02.2023 der Gemeinde Gaukönigshofen mit Ablauf des 18.10.2023 nach § 6 Abs. 4 Satz 4 BauGB die Genehmigungsfiktion eingetreten ist. Diese Genehmigungsfiktion steht rechtlich der Erteilung der Genehmigung gleich.
Die Genehmigungsfiktion wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuchs (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird der 7. Änderung des Flächennutzungsplans wirksam.
Jedermann kann die 7. Änderung des Flächennutzungsplans und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Flächennutzungsplanänderung berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, im Rathaus der Gemeinde Gaukönigshofen, Zimmer 03, Hauptstr. 16, 97253 Gaukönigshofen, während folgender Zeiten Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: von 8.00 - 12.30 Uhr; Mittwoch: von 8.00 - 12.00 Uhr und zusätzlich von 14.00 - 18.00 Uhr einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.
Alle nicht öffentlich zugänglichen Regelungen, auf die im Bauleitverfahren verwiesen wird, sind in der für das Bauleitverfahren geltenden Fassung bei der Gemeinde Gaukönigshofen auf Nachfrage oder zu den allgemeinen Dienststunden einsehbar.
Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.
Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Gaukönigshofen, 2. Dezember 2023

gez. Johannes Menth
1. Bürgermeister

Mitteilungen/Termine

Grußwort von Landrat Thomas Eberth zu Weihnachten/ Neujahr 2023/24

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Weihnachten und Neujahr sind wichtige Ankerpunkte in unserem Jahreslauf, die mit der Sehnsucht nach Harmonie, Zuversicht, Glück und Frieden verbunden sind. Wir alle wünschen uns die Erfüllung dieser Sehnsucht, gerade an diesen Feiertagen und gerade in der heutigen Zeit. Seit der Corona-Krise, auf die der Ukraine-Krieg, die Energiekrise und die Inflation folgten, seit dem Terror gegen Israel und der Angst vor einem Flächenbrand im Nahen Osten sind unsere lange als selbstverständlich angesehenen Gewissheiten ins Wanken geraten.
Große Sorgen treiben uns alle um. Die Sorge um den inneren Frieden in unserem Land, der durch antidemokratische Be-

wegungen gefährdet ist, die Sorge um den persönlichen Wohlstand, um die Folgen des Klimawandels, um die Herausforderungen der Zuwanderung. Wir sorgen uns um unser Lebensglück und das unserer Kinder und Enkel. Glück ist der Grad, in dem ein Mensch mit der Qualität seines eigenen Lebens zufrieden ist, sagt die Forschung. Die vier Glücksfaktoren sind Gesundheit, glückliche Beziehungen, eine erfüllende Aufgabe und persönliche Freiheit. Diese Faktoren können wir zumindest teilweise selbst beeinflussen, manches liegt nicht in unserer Hand.
Wir können die Kriege dieser Welt nicht beeinflussen, wir können aber dem Gefühl der Ohnmacht unsere tätige Solidarität und unsere Dankbarkeit entgegensetzen. Solidarität mit den Menschen, die vor Krieg und Gewalt zu uns flüchten, und Dankbarkeit für das gute Leben, das die allermeisten von uns in unserer freiheitlichen Demokratie und sozialen Marktwirtschaft führen können. Konrad Adenauer, der erste Bundeskanzler unseres Landes nach der Nazi-Herrschaft erklärte: *„Ich halte die Demokratie für die allein mögliche Form für ein so großes und kultiviertes Volk wie das deutsche, sich selbst zu regieren.“*
Bald ist Weihnachten. Es heißt, der Engel sprach zu den Hirten auf dem Feld von Bethlehem: „Friede den Menschen, die guten Willens sind“. Getrieben vom verblendeten Machthunger von Terroristen und Autokraten leiden und sterben Menschen, die sich nichts anderes wünschen als wir: Ein gutes Leben in Frieden und Freiheit. Und doch müssen wir ohnmächtig zusehen, wie die Menschen in Israel, auch unsere Freunde in unserem Partnerlandkreis Mateh Yehuda, durch Terror und Krieg leiden und sterben. Und doch müssen die zu uns geflüchteten Menschen aus der Ukraine weiter um ihre Söhne, Brüder und Väter bangen, die gegen die russische Armee kämpfen, um ihr Heimatland zu befreien.
Die Weltlage hat auch Auswirkungen auf die Wirtschaftskraft in unserem Land, ja auch in unserem Landkreis. Wir müssen derzeit mit begrenzten Ressourcen arbeiten und oft schwierige Entscheidungen treffen, um die dem Landkreis obliegende Daseinsvorsorge bestmöglich zu erfüllen. Deshalb müssen wir Ausgaben danach hinterfragen, was wirklich leistbar und wesentlich ist, um für soziale Gerechtigkeit ebenso zu sorgen wie für die zukunftsfähige Weiterentwicklung unseres Landkreises. Dazu gehören zum Beispiel die Investitionen in den Schulbau, in unsere Kreisstraßen, aber auch der Bau und Betrieb einer eigenen Pflegeschule in Ochsenfurt, um die Angst vor fehlenden Pflegekräften zu lindern.
Unbezahlbar, unverzichtbar und unschätzbar wertvoll ist der Dienst, den die vielen, vielen Menschen leisten, die im Ehrenamt vielfältige Aufgaben übernehmen und ihre Zeit und ihre Talente zum Wohl der Gemeinschaft einbringen. Der frühere Bundespräsident Joachim Gauck betonte: *„Neben den Parteien und anderen demokratischen Institutionen existiert eine zweite Stütze unserer Demokratie: die aktive Bürgergesellschaft“.* Ich danke von Herzen allen Jugendlichen, Frauen und Männern, die sich in dieser Weise für unsere Gemeinschaft einsetzen! Denn bei allen trüben Gedanken, die uns bei der Weltlage kommen können, lässt uns eins mutig in die Zukunft schauen: In unseren Gemeinden gibt es wunderbare, engagierte Menschen, die kreativ, mit Innovationskraft, mit Gestaltungswillen in allen Bereichen des Lebens die Zukunft der Menschen prägen.
So baue ich auf Sie alle, Menschen, die guten Willens sind, die sich für Frieden und Stabilität in unserem Land einsetzen. In diesem Sinn wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, in dem Sie den Wert von Familie, Freundschaft und Zusammenhalt erfahren können. Für das neue Jahr 2024 wünsche ich uns allen Mut, Zuversicht, Frieden und Gesundheit.

Mit der Hoffnung auf gesegnete Tage verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Thomas Eberth
Landrat des Landkreises Würzburg

Innovative Projektideen laufend gesucht!

Die LEADER-Aktionsgruppe „LAG Süd-West-Dreieck e. V.“ ist ein Zusammenschluss von 30 Gemeinden und Städten der drei interkommunalen Allianzen „Fränkischer Süden“, „MainDreieck“ und „Waldsassengau“ sowie dem Markt Höchberg. Mit dem europäischen Förderprogramm LEADER können verschiedenste Vorhaben im süd-westlichen Landkreis Würzburg gefördert werden. Einen Förderantrag stellen kann dabei fast jeder: Privatpersonen, Vereine, kleine Unternehmen sowie Kommunen. Der Zuschuss bei Projekten beträgt 60 % der förderfähigen Nettokosten und 40 % bei produktiven Projekten, die Gewinne erzielen sollen. Die Zuschusshöhe für Projekte bewegt sich zwischen 7.000 € bis maximal 250.000 €.
Mögliche Themenbereiche für Projekte sind: „Daseinsvorsorge und Mobilität“, „Freizeit, Kultur und Tourismus“, „Soziales und Ehrenamt“ sowie „Klima und regionale Wertschöpfung„. Bei einem LEADER-Projekt sind erkennbare Bezüge zu verschiedenen Aspekten wie Innovation, Bürgerbeteiligung, Vernetzung und Nachhaltigkeit wichtig. „Aufgrund der großen Spannweite an Projektmöglichkeiten sind die genauen Anforderungen an ein LEADER-Projekt aber individuell je nach Projekt zu prüfen“, so die LAG-Managerin Luise Heller.
LAG-Managerin Luise Heller steht Ihnen bei sämtlichen Fragen in Zusammenhang mit Ihrer Idee oder Ihrem Projektvorhaben zur Seite. Das LAG-Management unterstützt bei allen Belangen rund um die LEADER-Förderung: Von der Ausformulierung der Projektidee über die Einreichung des Förderantrages, laufende Fragen im Zusammenhang mit der Förderung oder den Förderstellen bis hin zur Unterstützung bei der Projektabrechnung. Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich zum Thema LEADER-Förderung.
Sie haben eine Projektidee oder möchten sich in Ihrer Region engagieren? Projektideen sowie Fragen zur Arbeit des LAG-Managements nimmt Frau Heller gerne telefonisch unter 01516/4759132 oder per Mail an heller@lag-swd.de entgegen.

Wie geht es weiter mit der Interkommunalen Allianz Fränkischer Süden?

Dies beratschlagten die Bürgermeister der Allianzgemeinden während einer zweitägigen Klausurtagung. Diese Tagung war notwendig, da im Februar 2025 die Förderung für die ILE seitens des Amts für Ländliche Entwicklung ausläuft.
Nach der Evaluierung von dem, was bisher gemeinsam auf den Weg gebracht wurde, waren sich die 13 teilnehmenden Gemeindevertreter einig, dass es auch nach dem 15.02.2025 mit der Zusammenarbeit weitergehen soll. Denn auf den Mehrwert dieser engen Kooperation möchte man nicht mehr verzichten.

Auf dem Foto die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Kommunen der ILE Fränkischer Süden, die ILE-Umsetzungsbegleitungen sowie Vertreter und Vertreterinnen des Amts für Ländliche Entwicklung Unterfranken. Foto: Julia Ritzel

EUTB®-Teilhabeberatung des BBSB e. V.

Wir beraten Sie individuell, kostenlos und umfassend an einem Ort Ihrer Wahl. Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Angehörigen.
Tel. 0931/465 295 11
Mobil: 0151/25045151 (Volker Tesar)
Mobil: 0171/7955759 (Barbara Noll)
teilhabeberatung-wuerzburg@bbsb.org

Veranstaltungstermine Dezember 2023/Januar 2024 im Projekt „Junge Eltern/Familien“

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Würzburg hat wieder neue Veranstaltungstermine veröffentlicht. Wir haben diese auch auf unserer Homepage unter: www.gaukoenigshofen.de / Bürgerservice & Soziales / Bürgerinformation veröffentlicht, damit viele Familien das kostenlose, neutrale Angebot kennenlernen können.
Anmeldung und weitere Informationen unter:
https://t1p.de/pish

LRA Würzburg: Belegung von Turnhallen ist jetzt nicht mehr auszuschließen

Landrat ruft dringend dazu auf, leer stehende Immobilien zur Unterbringung von Geflüchteten anzubieten

Die Flüchtlingsströme aus der Ukraine, Syrien, Afghanistan und anderen Ländern reißen nicht ab. Auch dem Landkreis Würzburg werden derzeit mehr als 50 Geflüchtete pro Woche aus der Ankereinrichtung Geldersheim zugewiesen. Parallel dazu ist bezahlbarer Wohnraum knapp und die Lage am Wohnungsmarkt ist immer noch sehr angespannt.
Deshalb sucht der Landkreis nach wie vor dringend Möglichkeiten zur Unterbringung von Asylbewerbern. Landrat Thomas Eberth appelliert an Gebäudeeigentümer, der zwischenzeitlich gegründeten Task Force leer stehende Immobilien unbedingt anzubieten: „Die Gemeinden und der Landkreis sitzen bei der gesetzlichen Verpflichtung, Geflüchtete unterzubringen, in einem Boot. Wohnraum für Geflüchtete ist aktuell das, was wir am dringendsten benötigen. Die Belegung von Turnhallen sehe ich zwar als allerletztes Mittel, wenn wir die uns zugewiesenen Personen anderweitig nicht mehr unterbringen können. Es muss aber klar sein, dass wir auch Turnhallen längerfristig belegen müssen, wenn uns andere Unterbringungsmöglichkeiten fehlen.“
Dass bezahlbarer Wohnraum für Geflüchtete, Betreuung und Personal fehlt, hatte Eberth bereits in mehreren Appellen an die Bundesregierung adressiert, auch im Einklang mit seinen Kolleginnen und Kollegen.
„Allen, die bereits Wohnraum zur Unterbringung von Asylbewerbern zur Verfügung gestellt haben, danke ich von Herzen für das solidarische Zusammenhalten,“ schließt Eberth seine eindringliche Bitte ab.
Unterkünfte, die der Landkreis Würzburg im Rahmen seiner staatlichen Aufgaben betreibt, sind Notunterkünfte und dezentrale Unterkünfte.
Für Notunterkünfte werden große Räumlichkeiten (wie Lagerhallen) gebraucht, in denen eine größere Zahl an Asylbewerbern vorübergehend in Räumen oder abgeteilten Parzellen untergebracht werden können. Wichtig hierbei ist, dass entweder Sanitäranlagen vorhanden sind oder genug Platz für WC- und Duschcontainer ist. Hierbei wird ein Mietvertrag über das Objekt geschlossen. Der Betrieb der Unterkunft erfolgt durch den Landkreis. Die Bewohner werden durch „Kümmerer“ vor Ort betreut, zudem sind Security-Kräfte eingesetzt.
Darüber hinaus werden Objekte gesucht, die als sogenannte dezentrale Unterkünfte dienen. Dafür eignen sich normale Häuser oder ehemalige Gaststätten ab einer gewissen Unterbringungskapazität von mindestens zehn Personen. Bei dieser Variante erhält der Unterkunftsbetreiber pro Tag pro untergebrachter Person 20 Euro inklusive Nebenkosten. Die Räume (Schlafzimmer, Küche, Bad) müssen mit Mobiliar eingerichtet sein. Dem Unterkunftsbetreiber obliegen einige Betreuungsaufgaben, etwa die tägliche Anwesenheitskontrolle der Bewohner.
Angebote können bei André Feil, Tel. 0931/8003-5145, E-Mail: a.feil@lra-wue.bayern.de bzw. Sophia Laas, Tel. 0931/8003-5902, s.laas@lra-wue.bayern.de eingereicht werden.

Busfahrplan an Weihnachten und Silvester 2023

Ob zum Festessen oder zur nächsten Party: Die APG ist auch dieses Jahr an Weihnachten und Silvester für Fahrgäste im Einsatz. Generell wird am 24. und 31. Dezember nach dem Sonntagsfahrplan gefahren. Da am Abend einige Fahrten optimiert wurden, werden Fahrgäste gebeten sich vorab zu informieren.
Einmal kaufen, drei Tage fahren
Für alle Gelegenheitsfahrer empfiehlt die APG den Kauf einer Tageskarte Solo bzw. Plus (2 Erwachsene & 4 Kinder). Fahrgäste sind so nicht nur an Heiligabend mobil, auch an den darauffolgenden Feiertagen ist die Fahrkarte gültig.
Alle Änderungen finden Fahrgäste online unter www.apg-info.de/Feiertage. Gerne informiert die APG auch persönlich: APG-Beratungscenter, Juliuspromenade 40 - 44, 97070 Würzburg oder telefonisch unter 0931/45280-0.

Bücherei

Katholische öffentliche Bücherei Gaukönigshofen

Die Bücherei ist vom 27.12.2023 bis 05.01.2024 geschlossen.

Das Bücherei-Team wünscht allen eine wunderschöne Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Schulangelegenheiten

Vereinsnachrichten

Haus für Kinder: Team und Elternbeirat sagen DANKE!

Stimmungsvoller Martinszug 2023

Nach einer kurzweiligen Martinsfeier in der Schutzengelkirche und einem stimmungsvollen Umzug durch das Dorf konnten wir auch in diesem Jahr bei bestem Wetter den Martinszug bei Glühwein und Punsch gemütlich ausklingen lassen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben! Danke an die Kindergartenkinder für ihre Aufführung in der Schutzengelkirche sowie dem Mesner Walter Öchsner und dem Musiker Bernhard Nagl, die die Feier in der Kirche mit unterstützten.

Besonderer Dank geht an Larissa und Leon Lange, die mit ihrem Pferd Mucki die Rolle des Sankt Martin übernommen haben und damit viele Kinderaugen zum Leuchten gebracht haben. Danke an die Feuerwehr, die uns einen sicheren Weg durchs Dorf ermöglicht und ihr Feuerwehrhaus zur Verfügung gestellt hat.

Vielen Dank auch an die Musikkapelle Gaukönigshofen, die den Abend musikalisch begleitet hat. Und natürlich ein großes Dankeschön an die fleißigen Kuchen- und Plätzchenbäckerinnen sowie an alle Kinder, Eltern, Großeltern und Besucher für das rundum gelungene Fest!

Erfolgreich bestandene Prüfung der Jugendfeuerwehr Wolkshausen

Die im September 2023 neu gegründete Jugendfeuerwehr Wolkshausen hat am 18.11.23 am Wissenstest der Stufe 1 im Klingholz (Giebelstadt) teilgenommen.
12 Jugendliche haben sich der Herausforderung gestellt und 10 Fragen zum Thema „Unfallverhütung in der Feuerwehr, persönliche Schutzausrüstung und Dienstkleidung“ beantwortet.
Dafür wurden sie von den Jugendwartinnen Lena Lutz, Lisa Michel und dem Jugendwart Julian Radel ausgebildet.
Alle haben den Test mit Bravour bestanden, wofür die Prüflinge das Bronzeabzeichen erhielten.
Herzliche Glückwünsche auch seitens der Vorstandschaft!

Hintere Reihe (v.l.n.r.): Lena Lutz (Jugendwartin), Marlene Eck, Paul Hilpert, Ludwig Mark, Benedikt Neumann, Michel Scheckenbach, Johanna Karl
Vordere Reihe (v.l.n.r.): Jonas Dürr, Franziska Scheckenbach, Anton Hilpert, Lukas Deppisch, Marie Scheckenbach, Tim Leuchs, Lisa Michel (Jugendwartin), Julian Radel (Jugendwart)

„Treff ab 60“ – Gaukönigshofen

Zur Kirchweih-Spätlese trafen sich die Senioren im Jakobushaus zum gemütlichen und geselligen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Musikalisch wurde der Nachmittag von Kurt Müller aus Sonderhofen mit Volks- und Wirthausliedern zum Mitsingen und lustigen Anekdoten umrahmt. Ein Essen vom Gaugrafen Eck rundete den Kirchweih-Nachmittag kulinarisch ab.

Herzliche Einladung zum nächsten Treffen am Montag, 11. Dezember 2023, um 14.00 Uhr.
Das Senioren-Vorbereitungs-Team

Adventskonzert Blaskapelle Rittershausen

Seit über 40 Jahren findet in der Kirche St. Matthäus das Adventskonzert der Blaskapelle Rittershausen statt, üblicherweise im 2-Jahres-Rhythmus. Wir freuen uns daher sehr, am Sonntag, 10.12.2023, um 15.00 Uhr wieder einmal zu einer entspannten und abwechslungsreichen Stunde einzuladen, um dem Trubel der Vorweihnachtszeit zu entgehen. Wir werden unter anderem Stücke von Eric Clapton, ABBA, Simon & Garfunkel sowie aus den Musicals „Les Miserables“ und „Die Schöne und das Biest“ präsentieren; darüber hinaus natürlich auch diverse moderne und klassische Advents- und Weihnachtslieder.

Seit Ende Oktober übt die junge Gruppe dreimal in der Woche den bäuerlichen Schwank „So viel Krach in einer Nacht“. Der Autor des Stücks, Bernd Gombold, entführt die Zuschauer in ein fantasievolles Stück mit reichlich Situationskomik, bei der auch die Liebe nicht zu kurz kommt. Denn ein charmanter Betrüger sorgt für viel Chaos und Verwirrung in der Kneipe eines verschlafenen Dorfes.
Schon seit nun fünf Jahren leitet die Regisseurin Sabrina Conrad die jungen Akteure an, von denen einige schon alte Hasen sind: Larissa Angly, Felix Denninger, Lara Dürr, Nico Dürr, Andy Englert, Nadine Englert, David Fuchs, Lena Fuchs, Manuel Metzger, Tobias Pfeuffer, Andre Rebske und zum ersten Mal Anna Schwarz.

Die Vorstellungstermine sind am Dienstag, den 26.12.23 um 14.30 und um 20.00 Uhr. Am Donnerstag, den 28.12.23 und Samstag, den 30.12.23 sowie am Mittwoch, den 03.01.24, Freitag, den 05.01.24 und Samstag, den 06.01.24 beginnen die Vorstellungen jeweils um 20.00 Uhr. Platzreservierungen können unter 0151/23276026 telefonisch ab 03.12.23 oder jederzeit per WhatsApp entgegengenommen werden. Außerdem unter www.eichelsee.de im Internet.

DANKE

Wir als Sportverein möchten das zu Ende gehende Jahr nutzen, uns bei euch ganz herzlich für eure Unterstützung zu bedanken.

Aufgrund der zeitlichen Nähe zu unserem Beatabend im Zelt am 16.12.2023 (Ü 40 freier Eintritt) haben wir uns entschlossen anstelle der Weihnachtsfeier ersatzweise ein Sommerfest am 15.06.2024 am Sportplatz zu veranstalten, zu dem wir euch heute schon herzlich einladen!

Wir wünschen euch und euren Familien ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute in 2024.

Die Vorstandschaft SV Gaukönigshofen 1919 e. V.

Theater Eichelsee geht in die nächste Runde

„So viel Krach in einer Nacht“

Auch in diesem Jahr führt die Theatergruppe der Katholischen Landjugend Eichelsee ihr neues Stück in der ehemaligen Schule in Eichelsee auf. Getreu der Eichelseer Tradition öffnet sich der Vorhang am zweiten Weihnachtsfeiertag zum ersten Mal für die neue Theatersaison.

Musik öffnet die Herzen.

Weihnachtliches Musizieren: Vorbeikommen – genießen – mitsingen!

Am Sonntag, den 17. Dezember 2023 um 19.00 Uhr in der Schutzengelkirche, Gaukönigshofen
Musikalische Gestaltung:
Schola
Musikverein Gaukönigshofen
Thierbachsänger
Spenden für BR-Sternstunden werden gesammelt.

Das alljährliche Weihnachtskonzert findet dieses Jahr am 3. Adventssonntag, 17. Dezember 2023, um 19.00 Uhr in der Schutzengelkirche Gaukönigshofen statt. Wie auch im letzten Jahr wird das Publikum ermuntert, einige bekannte Advents- und Weihnachtslieder mitzusingen.
Wie jedes Jahr sammeln wir am Ende des Konzerts Spenden für die Sternstunden des Bayerischen Rundfunks.
Wir würden uns über eine voll besetzte Schutzengelkirche und einen vollen Spendenkorb freuen!
Ihre Schola, Musikverein und Thierbachsänger Gaukönigshofen.

Adventsfenster am Freitag, 22.12.2023, um 18.30 Uhr im Scheder´s Hof, Rittershausen

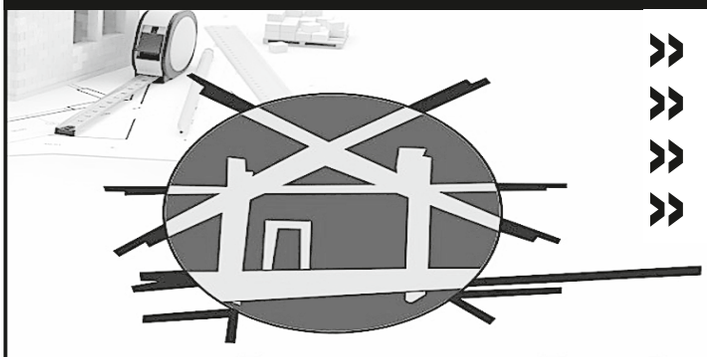
Auch dieses Jahr wollen wir uns wieder zum gemeinsamen Singen mit Meditation und gemütlichem Beisammensein treffen. Gastgeber sind Verena und Thomas Scheder, Sterngasse 3.
Wir beginnen um 18.30 Uhr und werden musikalisch von der Blaskapelle Rittershausen begleitet. Anschließend werden Bratwürste verkauft und es gibt neben Glühwein und Kinderpunsch wieder zahlreiches weihnachtliches Gebäck. Bitte eine eigene Tasse mitbringen!
Der Spendenerlös geht an den Verein Kinderklinik am Mönchberg, der sich für Projekte zum Wohle der Kinder einsetzt, wie zum Beispiel genesungsfördernde Leistungen, die das Gesundheitssystem nicht deckt. Dazu gehören etwa die Klinikclowns, Maltherapien oder auch die Musiktherapie auf der Station Tanzbär.
Wir freuen uns auf euer Kommen und die Unterstützung des Anliegens!
Euer Vorstandsteam

Josefsverein Gaukönigshofen (Kinderkrippe/Haus für Kinder/Hort)

KINDERGARTEN WOLKSHAUSEN

9 **Hülsenfrüchte-Aktion unserer Frischküche – Rezepte**
Im letzten Miteinander hatten wir von unserer Hülsenfrüchte-Woche berichtet. Die Rezepte gingen intern an unsere Eltern. Wir haben nun so viele nette Anfragen aus der Gemeinde erhalten und stellen deshalb die Rezepte zum kostenlosen Download auf unserer Homepage zur Verfügung. https://www.kindergarten-gaukoenigshofen.de hier unter dem Menüpunkt „Unsere Frischküche“. Hier finden Sie auch unser Rezeptbuch Weihnachtsaktion.

Ihr Verputzer in Mainfranken



» Verputzerarbeiten
» Wärmedämmung
» Fassadensanierung
» Trockenbau

seit 2014

Tyburek GbR

0 93 37/98 98 892
www.tyburek.de
info@tyburek.de

Frauenbund Rittershausen

Adventsandacht am Samstag, 02.12.2023, um 18.00 Uhr in der Kirche St. Matthäus

Gemeinsam wollen wir in die Adventszeit starten und uns auf die Suche nach dem Stern machen. Dazu laden wir ALLE ein: unsere Mitglieder und weitere Interessierte.
Wir freuen uns auf euer Kommen!
Euer Vorstandsteam

FREIWILLIGE FEUERWEHR GAUKÖNIGSHOFEN

CHRISTBAUM VERKAUF

Am 09.12.2023
Um 13:00 Uhr
Wo Feuerwehrhaus Gaukönigshofen

Zur Stärkung gibt es Glühwein, Punsch und Bratwurst

Inklusive kostenlosen Lieferservice im Gemeindegebiet

Hassold´s **ÄPFEL u. BIRNEN** aus Sommerhausen

Wir kommen wieder zu Ihnen
am Samstag, 9.12. + 23.12.2023 + 27.1.2024

11:30 - 11:45 Uhr **Wolkshausen:** Dorfplatz
11:50 - 12:10 Uhr **Gaukönigshofen:** Rathaus
12:20 - 12:35 Uhr **Rittershausen:** Balling/Wendeplatz

Kreativität und Gestaltung - ganz nach Ihren Wünschen

Das Feuerland - mit allen Sinnen genießen

mbt moderne bau-technik **Ihr Ofenbauer**

Tückelhäuser Strasse 47 - 97199 Ochsenfurt - Tel.: 09331 / 2383

Und vielleicht kann im Singen der alten Sehnsuchtslieder des Advent und im Hören adventlicher Geschichten etwas Trost und Zuversicht wachsen.
Der Abend findet am Donnerstag, 14. Dezember, im Pfarrheim Aub statt. Er beginnt um 19.00 Uhr.
Veranstalter sind der Pastorale Raum Ochsenfurt und die Katholische Landvolkbewegung Würzburg.

Kino am Nachmittag im Dezember

„Divertimento – Ein Orchester für alle“

Am Mittwoch, 13. Dezember, um 14.30 Uhr wird im Casablanca-Kino Ochsenfurt der Film ***„Divertimento – Ein Orchester für alle“*** **gezeigt.**

Zahia und ihre Zwillingsschwester Fettouma, Töchter algerischer Einwanderer, leben in einer Pariser Vorstadt. Sie sind beide musikalisch hochbegabt und wollen Dirigentin beziehungsweise Cellistin werden. Doch sie stoßen sowohl im Gymnasium wie im Konservatorium auf große Widerstände. Deshalb beschließen sie, ein eigenes Orchester zu gründen, das Musiker aus allen Kulturen offensteht.
Das biografische Sozialdrama stützt sich auf die Lebensgeschichten von Zahia und Fettouma Ziouani, die als 1998 das Sinfonie-Orchester Divertimento gründeten.
Der einfühlsame Film kritisiert Frauenfeindlichkeit, Rassismus und Klassendünkel und bietet schwungvolle Musikdarbietungen.
Bereits ab 13.30 Uhr ist Gelegenheit zu Kaffee und Kuchen.

Aus den Nachbargemeinden

„Morgenstern der finstern Nacht“

Adventlicher Abend für trauernde Menschen

Wer einen lieben Menschen verloren hat, erlebt die Vorweihnachtszeit anders als zuvor.
Viele gehen mit schwerem Herzen auf das Fest zu, weil die eigene Trauer nicht in diese besondere Zeit zu passen scheint und viele Erinnerungen wach werden.
Der adventliche Abend für Trauernde lädt ein zu Gemeinschaft und Begegnung.

24 Std. NOTDIENST

Flammersberger Bestattungshilfe mit Herz GmbH

Für Sie auf jedem Friedhof tätig.

Giebelstadt - Höchberg - Ochsenfurt - Würzburg

Von-Richthofen-Str. 1 Hauptstr. 56 Zwinger 31 Pariser Str. 20

Alle Bestattungsarten - Freie Grabreden - Eigener Abschiedsraum

www.Flammersberger-Bestattungshilfe.de

09334 - 928 985

Wir suchen Ackerflächen!

Für den einjährigen Anbau von Silomais oder langfristig zu pachten.
Zur Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit gerne mit organischer Düngung.

Öchsner Jonas **Tel. 0151 68 81 60 95**
Öchsner Paul **Tel. 0151 54 69 13 26**

Elektro Sambeth
Meisterbetrieb

- Elektroinstallation
- Antennenanlagen
- Sicherheitstechnik
- Kommunikationstechnik
- Energiespeichersysteme

Dorfstraße 29
97199 Ochsenfurt - Hopferstadt
E-Mail: info@elektro-sambeth.de

Telefon: 09331 - 3235
Fax: 09331 - 9815835
Mobil: 0162 - 7628401

Linzmeier
Elektrotechnik

BERATUNG - PLANUNG - AUSFÜHRUNG

- Neubau und Renovierung
- Smart Home
- PV-Anlage mit Energiespeicher
- Elektro-Heizungen
- SAT/Telefon-Anlagen
- Kundendienst für Hausgeräte
- Miele Fachhändler
- Steuerungsbau für Gewerbekunden

09335 237 www.linzmeier-elektrotechnik.de 97239 Aub

Peter Deppisch
Steuerberater & Wirtschaftsprüfer

ZAHLENVERSTEHER GESUCHT!

BILANZBUCHHALTER M/W/D
STEUERFACHWIRT M/W/D
STEUERFACHANGESTELLTE M/W/D

Wir suchen nach neuen Mitarbeitern für unser Team an den Standorten Ochsenfurt, Uffenheim und Würzburg!

BENEFITS

E-Lademöglichkeit ● flexible familienfreundliche Arbeitszeiten ● Sozialleistungen wie Sachgutscheine, Fahrtkosten-, und Kindergartenzuschuss ● Individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten ● Regelmäßige Teamevents u.v.m.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

bewerbung@steuerberater-deppisch.de
https://steuerberater-deppisch.de
+49 9331 / 98100

QR-Code zur Website

TAXI MAINTAL

freundlich - zuverlässig - pünktlich

- Taxiruf
- Flughafenfahrten
- Krankenfahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Großraumfahrten
- Dialysefahrten
- Rehafahrten
- Tagesklinik
- Kurierfahrten
- Servicefahrten

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

24 09331 - 5570

info@taxi-maintal.com | www.taxi-maintal.com

TAXI-MAINTAL

Einfach nur eine gewöhnliche **kaufmännische Ausbildung?**

Oder bei uns an **echten Projekten** lernen und **Experte werden?**

100 %
Weiterempfehlung
4,5 ★★★★½
kununu Score

Du suchst einen zeitgemäßen Ausbildungsplatz? Du wirst bald die Schule beenden? Und du willst dein eigenes Geld verdienen? **Willkommen bei Ilgenfritz Mechatronics, dem führenden und nachhaltigen Profi-Service für Landmaschinenelektronik.** Hier betreuen wir dich individuell, fördern deine Entwicklung und bereiten dich auf einen abwechslungsreichen und sicheren Job vor.

Wir stellen ein: 2 Auszubildende Kaufleute für Büromanagement

Entdecke jetzt alle Benefits und weitere offene Stellen auf unserer Webseite: ilgenfritz.biz

Standort Fuchsstadt (zw. Würzburg und Giebelstadt) mit über 40 Angestellten.
Noch Fragen? Ruf einfach an!
0 93 33 90 41 300
Oder gleich bewerben:
bewerbung@ilgenfritz.biz
Einblicke und Online-Bewerbung:
ilgenfritz.biz/jobs-fuchsstadt
Das schreiben unsere Mitarbeiter über uns:
www.kununu.com/de/ilgenfritz-mechatronics

Ilgenfritz
MECHATRONICS

RIXI GmbH
Klima • Sanitär • Solar • Wärmepumpen • Heizung
Lehmgrube 9 • 97253 Acholshausen
Julian Ritter, 0170 5235754
Marcel Ixmeier, 0151 10176561
www.rixi-gmbh.de
info@rixi-gmbh.de

"Wir begleiten Sie auf Schritt und Tritt..."

Fußorthopädie KK
Meisterbetrieb
Marktbreiter Straße 11
(im Knauscenter)
97199 Ochsenfurt
Tel. 09331 - 98 34 24
Fax 09331 - 98 34 25
www.fussorthopaedie-kramer.de
E-Mail: info@fussorthopaedie-kramer.de

Zahnärzte Sebastian Borst, Dr. Martin Jobst und Ingo Lohmann
Zahnarztpraxis Dr. Jobst & Kollegen
MainÄrztehaus Ochsenfurt
Jahnstraße 5
Termine unter Telefon 09331 - 3301
www.drjobst.de

Meisterbetrieb Heiko Müller
Installation · Heizungsbau · Spenglerei
Unsere Leistungen:
Heizung / Wasserinstallation • Umbau/Neubau
Heizungswartungen • Kundendienst • 3D Badplanung
Badsanierung von A-Z • Bautrocknung
staubfreies Arbeitskonzept
Quellengasse 6 - 97199 Ochsenfurt
Telefon 09331 - 980576 - Telefax 09331 - 982673
Homepage: www.mueller-sanitaer-heizung.de

Matthias Heese & Werner Nied
RECHTSANWÄLTE

Arbeitsrecht
Ehe- und Familienrecht
Erbrecht
Betreuungsrecht

Werner Nied, Matthias Heese,
Timo Winter, Marion Deinzer

Julius-Echter-Straße 8 · 97084 Würzburg-Heidingsfeld · Tel. 0931. 65802
Zweigstelle: Am Hochstein 12 · 97337 Dettelbach · Tel. 09324. 9814467
kanzlei@heese-nied.de · www.heese-nied.de

WEIHNACHTSMARKT mit
CHRISTBÄUMEN aus ökologischem Anbau
Samstag, 09.12.2023 von 14.00 bis 18.00 Uhr &
Sonntag, 10.12.2023 von 11.00 bis 18.00 Uhr
DIE BAUMSCHULE in Erlach/Ochsenfurt,
Schwarzenbergstr. 28

Theaterclub ❖ Gaubüttelbrunn
präsentiert

Familie Metzger spielt verrückt

Reinehr Verlag
von Erich Koch

Fr. 05.01.24
Sa. 06.01.24
Fr. 12.01.24
Sa. 13.01.24
20:00 Uhr
So. 07.01.24 / 14.01.24
17:00 Uhr
Kaffee und Kuchen
ab 16:00 Uhr

Wir sehen uns in der Musikhalle Gaubüttelbrunn!
Kartenvorverkaufs- 09336/1417

Thomas Ruchser
Maler • Lackierer • Raumausstatter

Am Eichenpfad 27 • 97253 Gaukönigshofen
Tel.: 09337 989 504 • Fax: 09337 989 505 • Mobil: 0176 84 12 48 29
maler@thomas-ruchser.de • www.thomas-ruchser.de

Individuelle Beratung & Gestaltung
Maler- und Lackierarbeiten • Tapeten und Bodenbelag • Trockenbau
Innen- und Außenputz • WDVS Wärmedämmung

SEGERER DÜCHS & KOLLEGEN
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

Solide.Kompetent.Kreativ

Wir suchen motivierte, offene Mitarbeiter zur
Erweiterung unseres Teams in Voll- oder Teilzeit:

Steuerfachangestellte/r (m/w/d)
Bilanzbuchhalter/in (m/w/d)
Steuerfachwirt/in (m/w/d)
Steuerassistent/in (m/w/d)
Steuerberater/in (m/w/d)

Lust auf Veränderung?

Wir freuen uns auf Sie!

An der Staustufe 2a, 97318 Kitzingen
Tel.: 0 93 21 92 78 50
steuerkanzlei@stb-segerer-duechs.de

Ruppert
GmbH & Co. KG

WERTSTOFFZENTRUM
CONTAINERVERLEIH
BETONTANKSTELLE
NATURSTEIN

E-Mail zentrale@ruppert-kg.de
Tel. +49 (0) 93 31 / 87 60-0

www.ruppert-kg.de

Ein friedvolles **Weihnachtsfest**
und ein erfolgreiches **neues Jahr**
verbunden mit einem **herzlichen Dank** für Ihr Vertrauen!

das gesamte Team
von NSI-Technik

Michael Nöth
Weinbergweg 11
97253 Acholshausen
Tel. 09337/9897921

NSI-Technik

Beschenke dich selbst

Es gibt tausende Geschenke
an Weihnachten, doch bedenke,
die Geschenke dieser Welt
kosten meistens etwas Geld.

Es gibt ein Geschenk auf Erden,
das wird niemals käuflich werden.
Es braucht kein Geschenkpapier,
und du selber schenkst es dir.

Schenke dir zur Weihnachtszeit
einfach nur Zufriedenheit,
weil sie Licht dem Herzen spendet,
auch nachdem Weihnachten endet.

Alfons Pillach

FROHE Weihnachten
UND EIN GUTES NEUES JAHR
wünscht Ihnen

Windooro
Fenster-Türen-Rollladen
Tel. 09337 98 94 198 • info@windooro.de
www.windooro.de

DaySpa im Hotel
Auch für Tagesgäste
Polisina Hotel • Spa • Restaurant
3 Saunen / Schwimmbad
Ruheraum / Massage
Kosmetik / Fitness / Restaurant
Best Western
Hotel Polisina
Marktbreiter Str. 265
97199 Ochsenfurt
Anmeldung unter: Tel.: 09331 844-0 | info@polisina.de

Wir kaufen Edelmetalle wie Gold, Silber, Platin und Palladium in jeglicher Form, sowie Markenuhren.
Altgold, Zahngold, Besteck, Zinn, Münzen & Barren, Bruchgold/silber
GOLD EXPERT
Juwelier · Trauringstudio · Goldankauf
• Batteriewechesel nur 5,00 €
• Goldankauf
*Angebote für den Post- und Barankauf sind unverbindlich und unterliegen Börsenschwankungen. Hausbesuche nach terminlicher Absprache möglich
Hans-Heinrich-Ehrler-Platz 30
97980 Bad Mergentheim
Seit 2011
Tel: 07931/96 111 53
www.goldexpert.de

MICHAEL NÖTH
Installations- und Heizungsbaumeister
Energieberater (HWK)
Betriebswirt (HWK)
NSI-Technik

NSI TECHNIK

Weinbergweg 11
97253 Acholshausen

Büro: 0 93 37/9 89 79 21
Fax: 0 93 37/9 89 79 22
Mobil: 01 79/1 22 73 28
Internet: www.nsi-technik.de
E-Mail: info@nsi-technik.de

SYSTEMINTEGRATION VON
Bädern
Solaranlagen
Heizungsanlagen
Wohnraumlüftung
Regenwassernutzung
Trinkwasserdesinfektion
Visualiserung
Regelungstechnik
Lichttechnik
KNX-Gebäudeautomation

WWW.KRIEGER-VERLAG.DE

Wir bedanken uns
bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Frank Uhl
HAUS- UND ENERGIETECHNIK
Burgerrother Straße 1
97243 Bieberehren / OT Buch
09335 / 1300
info@uhl-haus-energietechnik.de

KFZ-Meisterbetrieb
Thomas Zehnder GmbH
ZEHNDER's WOHNMOBILE
Liebe Kunden,
wir wünschen Ihnen frohe und besinnliche Weihnachten!
Starten Sie gut in's neue Jahr!
- Ihr KFZ- & Wohnmobile Team Zehnder
Unser Betrieb ist vom 01.01. - 07.01.2024 geschlossen.
Ab dem 08.01.2024 sind wir wieder für Sie da!
Thomas Zehnder GmbH
Adenauerstr. 1, 97232 Giebelstadt-Essfeld
Tel. 09334 383, Fax 09334 1789
info@zehnder-kfz.de
www.zehnder-kfz.de
Zehnder's Wohnmobile GmbH
Adenauerstr. 1, 97232 Giebelstadt-Essfeld
Tel. 09334 1338, Fax 09334 1789
info@zehnders-wohnmobile.de
www.zehnders-wohnmobile.de